



Wirtschafts- und
Digitalisierungsausschuss
Der Vorsitzende

Kiel, 18. Januar 2024
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1154
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 610 1180
Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

Kurzb e r i c h t

über die 23. Sitzung des **Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses**

am Mittwoch, dem 17. Januar 2024, 10:00 Uhr
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Beginn: 10:00 Uhr

Die Ausschussmitglieder fassen einstimmig den Beschluss, die bereits verteilten [Umdrucke 20/2453](#) und [20/2457](#) vertraulich zu behandeln und ihre Inhalte geheimzuhalten.

1. **Ergebnis der Vergabe Marschbahn 2025 – 2034**

Vorlage des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
vertraulicher [Umdruck 20/2453](#)

Der Tagesordnungspunkt wird in nicht öffentlicher und vertraulicher Sitzung beraten.

2. **Infrastruktursicherungsverträge mit Eisenbahninfrastrukturunternehmen**

Vorlage des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
[Umdruck 20/2475](#)

Der Ausschuss nimmt einen Bericht des Verkehrsstaatssekretärs entgegen und nimmt den [Umdruck 20/2475](#) zur Kenntnis.

3. **Verfügbarkeit der Fahrzeuge der Transferflotte in den Akkunetzen**

Antrag des Abgeordneten Dr. Bernd Buchholz (FDP)

[Umdruck 20/2508](#)

hierzu: [Drucksache 20/1763](#) – Kleine Anfrage „Ausfälle bei der Transferflotte für das Netz Ost“ –, [Umdruck 20/2546](#)

Der Ausschuss nimmt einen Bericht des Verkehrsministeriums entgegen. Es schließt sich eine Aussprache an.

Abgeordneter Dr. Buchholz bittet die Landesregierung um eine Übersicht, aus der die Verfügbarkeit der einzelnen neuen und Transferflottenfahrzeuge ersichtlich werde, sowie – im Sommer 2024 – um den Abrechnungsstand zur Transferflotte unter Einbeziehung von Pönalen, die Stadler für Lieferverzögerungen zahlen müsse.

4. Erörterung des Themas „Einrichtung einer Innovationsagentur in Norddeutschland“

Antrag des Abgeordneten Dr. Bernd Buchholz (FDP) in der 20. Sitzung am 4. Oktober 2023

hierzu: [Drucksache 20/900](#) – Bericht der Landesregierung „Die Metropolregion innovativ und nachhaltig für eine gute Zukunft ausrichten“

Wirtschaftsstaatssekretärin Carstens berichtet über die Entscheidung der Landesregierung, sich vorläufig nicht an der Finanzierung der Planungsphasen zur Einrichtung einer Innovationsagentur für die Metropolregion Hamburg zu beteiligen. Es schließt sich eine Diskussion an.

5. Mitfinanzierung der dänischen Linie 110 (Sønderborg–Flensburg)

Antrag der Fraktion des SSW

[Drucksache 20/505](#)

Nach einer Aussprache kommt der Ausschuss überein, die weitere Beratung des Antrags der Fraktion des SSW, [Drucksache 20/505](#), zu vertagen und darüber beim nächsten Aufruf abschließend zu beraten.

6. Neujustierung und gezielte Weiterentwicklung der Beziehungen des Landes Schleswig-Holstein zu China

Antrag der Fraktion der FDP

[Drucksache 20/411](#)

Neuausrichtung der China-Beziehungen

Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Drucksache 20/550](#)

Nach kurzer Aussprache beschließt der Ausschuss mit den Stimmen der regierungstragenden Fraktionen gegen die Stimmen von SPD, FDP und SSW, den Antrag der Fraktion der FDP, [Drucksache 20/411](#), dem Landtag zur Ablehnung zu empfehlen.

Mit den Stimmen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der Fraktionen von SPD, FDP und SSW empfiehlt der Ausschuss dem Landtag, den Alternativantrag der regierungstragenden Fraktionen, [Drucksache 20/550](#), anzunehmen.

7. Entwurf eines Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens zur nachhaltigen Finanzierung von Maßnahmen der grün-blauen Infrastruktur

Gesetzentwurf der Landesregierung

[Drucksache 20/1463](#)

Änderungsantrag der Fraktionen von SSW und FDP

[Drucksache 20/1490](#) (neu)

Der Ausschuss schließt sich einstimmig dem Verfahren des federführenden Finanzausschusses an und bittet um nachrichtliche Einladung zur mündlichen Anhörung.

8. Sachstandsbericht zu Realisierungsvereinbarungen mit Energiewirtschaft und Industrie als Teil der Maßnahmenfahrpläne im Rahmen des Klimaschutzprogramms 2030 im Geschäftsbereich des MEKUN

Antrag des Abgeordneten Dr. Bernd Buchholz (FDP) in der 20. Sitzung am 4. Oktober 2023

Der Ausschuss nimmt einen Bericht des Energiewendestaatssekretärs entgegen. Es schließt sich eine Aussprache an. Die Landesregierung sagt zu, mit dem Thema

wieder auf den Ausschuss zuzukommen. Der Vorsitzende hält fest, ein Bericht dazu solle spätestens in einem Vierteljahr wieder auf die Tagesordnung gelangen.

9. Mehrwertsteuerermäßigung auf Gas und Fernwärme beibehalten

Antrag der Fraktion des SSW

[Drucksache 20/1459](#)

Nach kurzer Aussprache beschließt der Ausschuss – vorbehaltlich des Votums des mitberatenden Finanzausschusses – mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP gegen die Stimme des SSW, dem Landtag den Antrag der Fraktion des SSW, [Drucksache 20/1459](#), zur Ablehnung zu empfehlen.

10. Nutzung von Recycling- und nachhaltigen Baustoffen stärken

Antrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Drucksache 20/374](#)

Nutzung von Recyclingbaustoffen fördern und Recyclingcluster für die Bauwirtschaft im Land etablieren

Alternativantrag der Fraktion des SSW

[Drucksache 20/526](#)

Auf Antrag des Abgeordneten Hein beschließt der Ausschuss einstimmig, die Beratung zu vertagen.

11. Bundesratsinitiative zur Änderung des Kreditwesengesetzes

Antrag der Fraktion des SSW

[Drucksache 20/995](#)

Einstimmig schließt sich der Ausschuss dem weiteren Verfahren des federführenden Finanzausschusses an.

12. Vision Zero voranbringen – Mehr Verkehrssicherheit für Schleswig-Holstein

Antrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Drucksache 20/1713](#)

Änderungsantrag der Fraktion des SSW

[Drucksache 20/1734](#)

Aktionsplan für mehr Verkehrssicherheit

Alternativantrag der Fraktion der FDP

[Drucksache 20/1738](#)

Der Ausschuss beschließt zu den Vorlagen schriftliche Stellungnahmen einzuholen (Benennungsfrist 31. Januar 2024, Stellungnahmen bis Ende Februar 2024).

Nach Abschluss der schriftlichen Anhörung möge die Landesregierung in einem Bericht auf die Stellungnahmen sowie auf den Vorschlag aus [Drucksache 20/1738](#) eingehen, einen Aktionsplan für mehr Verkehrssicherheit zu entwickeln.

13. Neuen Bahnsteig für den Schienenverkehr in Flensburg-Weiche errichten

Antrag der Fraktion des SSW

[Drucksache 20/1587](#)

Flensburg besser an den Fernverkehr anbinden

Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Drucksache 20/1737](#)

Einstimmig beschließt der Ausschuss die Durchführung eines Gesprächs über die Vorlagen, zu dem die Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn AG, Frau Plambeck, die NAH.SH, Vertreter der kommunalen Ebene und der Stadt Flensburg einzuladen seien. Auch die Landesregierung möge sich an dem Gespräch beteiligen.

14. Weiterentwicklung der Green-IT-Strategie

Bericht der Landesregierung

[Drucksache 20/1364](#)

Der Minister wird gebeten, in der nächsten Sitzung mündlich zur Weiterentwicklung der Green-IT-Strategie zu berichten.

15. Information/Kenntnisnahme

[Umdrucke 20/2415](#) und 20/2429 – Manuskript des Energiewendestaatssekretärs zu TOP 8 (WESTKÜSTE100) der 22. Sitzung am 6. Dezember 2023 und Antwort auf Fragen des Abgeordneten Dr. Buchholz (FDP)

[Umdruck 20/2428](#) – Beschlüsse der 36. Veranstaltung „Jugend im Landtag“ vom 1. bis 3. Dezember 2023

vertraulicher [Umdruck 20/2457](#) – Vergabe von SPNV-Leistungen im Netz OSTA Mecklenburg-Vorpommern/Hamburg/Schleswig-Holstein

[Umdruck 20/2503](#) – Erhöhung Regionalisierungsmittel

[Umdruck 20/2519](#) – Bitte aus der 22. Sitzung vom 6. Dezember 2023 zu TOP 2 a (Sachstand Akku-Ladeinfrastruktur Nordbahn)

Der Ausschuss nimmt die aufgeführten Umdrucke zur Kenntnis.

16. Verschiedenes

- a) Auf eine entsprechende externe Anfrage hin beschließen die Ausschussmitglieder einstimmig, in einer Sitzung – eventuell in einer Sondersitzung – ein Gespräch mit Vertretern der „Bauwirtschaft im Norden“ durchzuführen.
- b) Die Ausschussmitglieder kommen überein, zwecks Teilnahme an der Eröffnung des Windbranchentages Schleswig-Holstein, die auswärtige Sitzung in Husum am 24. April 2024 um 11 Uhr beginnen zu lassen.
- c) Der Vorsitzende teilt mit, dass als genaues Datum der Reise nach Kopenhagen und Malmö nunmehr der 1. bis 5. Juli 2024 feststeht.
- d) Für das geplante Gespräch im Zusammenhang mit der Beratung der [Drucksachen 20/707](#) und [20/709](#) (Arbeitszeitgesetz/-modelle) benennt der Ausschuss die IHK, die UV Nord, den DGB sowie den Landesfrauenrat.

Schluss: 12:05 Uhr

gez. Svenja Reinke-Borsdorf